

## UNTERRICHTSFÄCHER

### 1. Allgemeiner Bereich

Deutsch (Rhetorik)

Gemeinschaftskunde

Wirtschaftskunde/Wirtschaftslehre

### 2. Fachlicher Bereich

Fachrechnen/Datenverarbeitung

Fachkunde (Ernährungslehre, Haushaltstechnologie, Erziehungs- und Gesundheitslehre)

Praktische Fachkunde (Nahrungszubereitung, Reinigung, Textilarbeit, Werken)

Es können noch Wahlfächer angeboten werden, das Angebot richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Lehrerstunden.

## ERGÄNZUNGSANGEBOTE

Die Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft - bietet Frauen, die mit einer außerlandwirtschaftlichen Vorbildung in einem landwirtschaftlichen Betrieb tätig sind oder an den Unterrichtsfächern interessierten Frauen Ergänzungsunterricht an (Fachschulische Zusatzqualifikationen). Die Teilnahme am Unterricht ermöglicht die Abschlussprüfung Hauswirtschafterin - Schwerpunkt Ländlich. Die Teilnahme bedarf einer separaten Anmeldung.

## KOSTEN

Für den Schulbesuch wird kein Schulgeld erhoben. Der Schulträger stellt alle notwendigen Lernmittel leihweise zur Verfügung, deren Preis 10 € übersteigt und die nicht haushaltsüblich sind. Für das Fach praktische Fachkunde entstehen Kosten von ca. 5 € monatlich. Ebenso sind die Kosten für außerunterrichtliche Veranstaltungen von den Schülerinnen und Schülern zu tragen.

## SO NEHMEN SIE KONTAKT MIT UNS AUF...

### Anna-Haag-Schule

Heininger Weg 43  
71522 Backnang

**Telefon:** 07191 896-300

**Fax:** 07191 896-305

**E-Mail:** ahs@ahs-bk.de

**Internet:** www.ahs-bk.de



### Öffnungszeiten Sekretariat

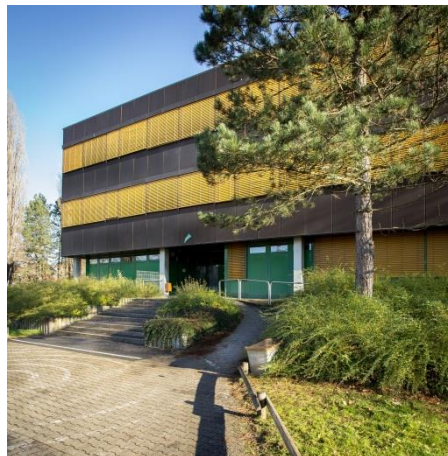
#### Montag - Freitag:

07:30 - 09:45 Uhr und 11:15 - 12:15 Uhr

sowie

#### Dienstag:

13:30 - 15:30 Uhr



## ZWEIJÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE ZUM ERWERB VON ZUSATZQUALIFIKATIONEN

Schwerpunkt Ernährung

BERUFLICHE SCHULE FÜR SOZIALES, ERNÄHRUNG UND GESUNDHEIT



## AUSBILDUNGSZIELE UND BESONDERHEITEN

Die zweijährige Berufsfachschule zum Erwerb von Zusatzqualifikationen vermittelt eine Ausbildung in Teilzeitform im hauswirtschaftlichen Bereich. Sie wendet sich an Frauen, die ohne qualifizierten Berufsabschluss in Großhaushalten oder auch im ambulanten hauswirtschaftlichen Bereich tätig sind, Frauen, die nach der Familienphase wieder ins Berufsleben einsteigen möchten, aber auch an Frauen, die ihren eigenen Haushalt besser durchorganisieren und strukturieren wollen.

Die Berufsfachschule vermittelt Fertigkeiten in allen praktischen Bereichen der Hauswirtschaft, Fertigkeiten in der Haushaltsorganisation, Kenntnisse der wesentlichen privatrechtlichen Bestimmungen, Einsicht in die geldwirtschaftliche Situation des Haushalts (und Betriebs), Fertigkeiten in der Betreuung von Personen und der Vermarktung von Produkten und Dienstleistungen.

Die Ausbildung findet sowohl für das Einsatzgebiet städtischer Haushalt als auch landwirtschaftlicher Haushalt (Betrieb) statt. Dazu wird die von der Schule angebotene Ausbildung durch Angebote des Fachbereiches Landwirtschaft des Landratsamtes Rems-Murr ergänzt. Für Teilnehmerinnen aus städtischen Haushalten ist die Teilnahme an diesem Angebot freiwillig.

**Wer die entsprechende Berufspraxis nachweisen kann, kann an der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf „Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin“ teilnehmen.**

Die Hauswirtschafterin ist eine Fachkraft für Betreuung, Versorgung und ganzheitliche Alltags- und Daseinsbewältigung z. B. in Kinderheimen, Kindertagesstätten, Häuser für kranke, ältere oder behinderte Menschen. Sozialstationen, ambulante Dienste, Kurhäuser, Gastronomie, Catering, Reinigungsunternehmen, landwirtschaftliche Haushalte u. a. mit Feriengästen oder Direktvermarktung usw.

Damit Familie und Schule in Einklang gebracht werden können, erfolgt die zweijährige Ausbildung mit ca. 10 - 12 Stunden pro Woche in Teilzeitform.

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

- Der Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss.
- Eine mehrjährige hauswirtschaftliche Vorbildung\*, z. B. Familie, Großhaushalt. (\*Auf die Voraussetzungen zur Zulassung zur Berufsabschlussprüfung wird hingewiesen.)
- **Interessenten wollen sich bitte mit der Schule in Verbindung setzen.**

## ANMELDUNG

Bei der Anmeldung sind folgende Unterlagen abzugeben:

- a) ein Anmeldeformular mit Foto
- b) eine **beglaubigte** Fotokopie des Hauptschulabschluszeugnisses oder eines gleichwertigen Abschlusses
- c) ein tabellarischer Lebenslauf
- d) ein Nachweis der erforderlichen praktischen Tätigkeit.

Bitte reichen Sie die Zeugnisse und alle oben genannten amtlichen Bescheinigungen nur als **beglaubigte Kopie** ein, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgt.

Die Zulassungen erfolgen nach der Reihenfolge des Eingangs der vollständigen Bewerbungsunterlagen.

**Für jedes Schuljahr ist eine erneute Anmeldung notwendig.**

Anmeldungen, die als E-Mail oder Fax eingehen, **werden nicht bearbeitet.**

## ABSCHLUSS

Wer in den Pflichtfächern jeweils mindestens die Note ausreichend erreicht, erhält ein Abschlusszeugnis für den erfolgreichen Besuch der Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen.

## ABSCHLUSSPRÜFUNG IM AUSBILDUNGSBERUF

Wer die Zulassungsvoraussetzungen für die Abschlussprüfung für Prüfungsbewerber ohne Berufsausbildungsvertrag (§ 45 Berufsbildungsgesetz) erfüllt, kann an der **Berufsabschlussprüfung im anerkannten Ausbildungsberuf „Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin“** teilnehmen

### Voraussetzungen:

- **Mindestens 4,5 Jahre hauptberufliche Tätigkeit im hauswirtschaftlichen Bereich.**

Als hauptberufliche Tätigkeit werden anerkannt:

1. hauptberufliche Tätigkeit als Arbeitnehmerin in der Hauswirtschaft
2. Führung eines eigenen Mehrpersonenhaushalts (Vollzeit-Hausfrau)
3. Führung eines Mehrpersonenhaushalts bei gleichzeitiger Berufstätigkeit von höchstens 21 Stunden pro Woche

- **400 Stunden hauswirtschaftliche Berufspraxis in einem Großhaushalt/hauswirtschaftlichen Dienstleistungsbetrieb** (innerhalb der 4,5 Jahre Tätigkeit) (siehe gesondertes Merkblatt).

Über die Zulassung zur Abschlussprüfung entscheidet das Regierungspräsidium Tübingen als zuständige Stelle für die Berufsbildung in der Hauswirtschaft.

Wer die Prüfung bestanden hat, erhält die Berufsbezeichnung „**Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin**“.

## WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Fachhauswirtschafter/in
- Dorfhelfer/in
- Meister/in
- Hauswirtschaftliche/r Betriebsleiter/in\*
- Assistent/in in hauswirtschaftlichen Betrieben\*
- Technische/r Lehrer/in\*

\*Voraussetzung: mittlerer Bildungsabschluss